

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

01.02.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 79|24

Skoda stieß frontal gegen Linienbus – zwei Verletzte | Frau am Telefon um 3.600 Euro betrogen | Einbrecher ließen Beute zurück

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh) und Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Skoda stieß frontal gegen Linienbus – zwei Verletzte

Zeit: 31.01.2024, 16:50 Uhr

Ort: Dresden-Bühlau

Auf der Bautzner Landstraße sind ein Skoda Citigo (Fahrer 72) und ein Linienbus (Fahrer 46) zusammengestoßen. Dabei erlitten der Skoda-Fahrer und eine Frau (59) im Linienbus Verletzungen.

Der 72-Jährige war mit dem Skoda stadteinwärts unterwegs, als er kurz nach der Rossendorfer Straße in den Gegenverkehr geriet und mit dem Linienbus zusammenstieß. Er kam mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus, die 59-Jährige wurde leicht verletzt. Der Sachschaden beträgt rund 20.000 Euro. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Radfahrerinnen bei Unfall verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 01.02.2024, 06:15 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Die Fahrerinnen (61) eines Renault Captur hat auf der Nürnberger Straße eine Radfahrerinnen (55) erfasst. Die 55-Jährige wurde leicht verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der 61-Jährige war mit dem Renault stadtauswärts auf der Bernhardstraße unterwegs und bog nach rechts auf die Nürnberger Straße ein. Dabei stieß sie mit der von links kommenden Radfahlerin zusammen. Diese stürzte und wurde leicht verletzt. Der Sachschaden beträgt rund 60 Euro.

Der Verkehrsunfalldienst der Dresdner Polizei ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang und der Fahrweise der Beteiligten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Frau am Telefon um 3.600 Euro betrogen

Zeit: 31.01.2024, 11:15 Uhr

Ort: Dresden-Reick

Unbekannte haben eine Frau (57) um knapp 3.600 Euro betrogen.

Die Trickbetrüger riefen die 57-Jährige an und gaben sich als Mitarbeiter einer Bank aus. Sie behaupteten, dass Unbekannte Geld vom Konto der Frau abgebucht hätten. Um die Buchungen zu stornieren, müsste die Frau mehrere TANs übermitteln. Das tat die 57-Jährige. Später stellte sie fest, dass rund 3.600 Euro von ihrem Konto abgebucht worden waren. Sie wandte sich an die Polizei. (uh)

Technik aus Wohnmobil gestohlen

Zeit: 30.01.2024, 17:30 Uhr bis 31.01.2024, 08:00 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Unbekannte haben aus einem Wohnmobil Fiat an der Gasanstaltstraße unter anderem das Navigationsgerät und eine Musikbox gestohlen. Außerdem machten sie sich am Zündschloss zu schaffen. Es gelang den Tätern aber nicht das Wohnmobil zu entwenden. Um in das Fahrzeug zu gelangen, schlugen sie die Scheibe der Beifahrertür ein. Der Sachschaden beträgt etwa 1.500 Euro. (rr)

Einbrecher ließen Beute zurück

Zeit: 30.01.2024, 20:00 Uhr bis 31.01.2024, 09:30 Uhr

Ort: Dresden-Kaditz

In der Nacht zu Mittwoch sind Unbekannte in ein Geschäft an der Peschelstraße eingebrochen.

Die Täter hebelten eine Zugangstür auf und stahlen Bekleidungsstücke im Wert von etwa 500 Euro aus dem Laden. Diese ließen sie, in zwei Taschen verpackt, in der Nähe zurück. Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes fanden diese und brachten sie in das Geschäft zurück. (ml)

Firmenfahrzeug beschädigt

Zeit: 31.01.2024, 14:30 Uhr bis 15:55 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Gestern haben Unbekannte ein Firmenfahrzeug auf der Budapester Straße beschädigt. Die Täter warfen die Frontscheibe des Kleintransporters Opel Vivaro ein und verursachten damit einen Schaden von etwa 500 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ml)

Kipper verlor Ladung – Kleintransporter beschädigt

Zeit: 31.01.2024, 14:15 Uhr

Ort: Dresden, OT Zöllmen, A 17

Verlorene Ladung eines Kippers mit Anhänger hat auf der Autobahn 17 einen Fiat Ducato (Fahrer 33) beschädigt.

Der Kipper war in Richtung Autobahndreieck Dresden-West unterwegs. Kurz nach der Abfahrt Dresden-Gorbitz verlor er Ladung, darunter Steine. Die Frontscheibe des Kleintransporters wurde durch einen Steinschlag beschädigt. Der unbekannte Fahrer des Gespanns setzte seine Fahrt fort. Am Kleintransporter entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen der Unfallflucht. (uh)

Landkreis Meißen

Graffitiprüher gestellt

Zeit: 31.01.2024, 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Ort: Riesa

Polizisten des Reviers Riesa haben gestern Abend zwei mutmaßliche Graffitiprüher (18, 22) gestellt.

Bisherigen Ermittlungen zufolge besprühten die beiden jungen Männer die Fassade sowie die Glasfront eines Parteibüros an der Langen Straße mit verschiedenen Schriftzügen und einem Symbol. Im näheren Umfeld beschrifteten sie an weiteren 15 Stellen Fassaden, Schaufensterscheiben, Stromkästen und Werbeschilder mit Schriftzügen.

Passanten hatten die beiden Männer beobachtet und informierten die Polizei. Die eingesetzten Beamten machten die Tatverdächtigen auf der Lauchhammer Straße ausfindig. Gegen die beiden Deutschen wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. Der Schaden summiert sich nach ersten Schätzungen auf etwa 10.000 Euro. (ml)

Mann löste Polizeieinsatz aus

Zeit: 01.02.2024, gegen 07:15 Uhr

Ort: Nossen, OT Leuben

Heute Morgen hat ein Mann (50) aus Nossen einen Polizeieinsatz ausgelöst.

Der 50-Jährige hatte mehrere größere Steine auf die Hanno-Günther-Straße gelegt und damit die Fahrbahn blockiert. Zudem verhielt sich der Mann aggressiv, schrie herum und drohte Anwohnern.

Alarmierte Polizeibeamte sicherten den Bereich ab und konnten den Mann letztlich dingfest machen. Verletzt wurde niemand. Der 50-jährige Deutsche wurde in fachmedizinische Betreuung gebracht. (ml)

Radfahrer fuhr Fußgängerin an

Zeit: 31.01.2024, 18:00 Uhr

Ort: Nossen

Auf der Zellaer Straße ist am Mittwochabend eine Frau (54) bei einem Unfall verletzt worden.

Die 54-Jährige war mit weiteren Fußgängern am Straßenrand der Straße zwischen Rhäsa und Zella unterwegs. Ihnen kam ein Fahrradfahrer (31) entgegen. Die ersten Fußgänger konnten noch ausweichen bevor der 31-Jährige mit der Fußgängerin zusammenstieß. Diese musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (lr)

Terrasse und Garage brannten

Zeit: 01.02.2024, 04:50 Uhr

Ort: Radebeul

Am frühen Donnerstagmorgen hat die Terrasse eines Hauses an der Straße An den Scherzen gebrannt.

Aus bislang unklarer Ursache geriet die überdachte Terrasse in Brand. Die Flammen griffen auf eine angrenzende Garage über, die stark beschädigt wurde. Ein Mann (78) kam mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. Ein Brandursachenermittler hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

BMW gestohlen

Zeit: 01.02.2024, 03:10 Uhr bis 03:25 Uhr

Ort: Radeburg

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag einen 5er BMW von einem Grundstück am Astenweg gestohlen. Die Täter begaben sich auf das Grundstück und entwendeten den im Jahr 2016 zugelassenen BMW im Wert von etwa 27.000 Euro. Mutmaßlich hatten sie das Funksignal des Schlüssels manipuliert.

Einen BMW X3 versuchten Unbekannte von einem Grundstück am Finkenweg zu stehlen. Auch in dem Fall versuchten die Täter das Funksignal abzufangen, was offensichtlich misslang. (lr)

Betrüger forderten 4.000 Euro

Zeit: 31.01.2024, 11:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte haben versucht einen Mann (90) um 4.000 Euro zu betrügen.

Sie riefen den 90-jährigen an und behaupteten Mitarbeiter eines Gerichts zu sein. Dann forderten sie 4.000 Euro Gebühren für ein Gewinnspiel, das er vor einiger Zeit abgeschlossen hätte. Der Mann ließ sich nicht darauf ein und informierte die Polizei. (rr)

Mülltonne in Brand gesetzt

Zeit: 01.02.2024, 03:50 Uhr bis 04:20 Uhr

Ort: Riesa

In der vergangenen Nacht haben Unbekannte eine Mülltonne an der Rostocker Straße in Brand gesetzt. Die Tonne wurde komplett zerstört. Der Sachschaden beträgt etwa 350 Euro. (ml)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Räuber flüchtete

Zeit: 31.03.2024, 12:50 Uhr

Ort: Pirna-Copitz

Am Mittwoch hat ein Unbekannter Waren aus einem Markt an der Rudolf-Renner-Straße gestohlen und wehrte sich gegen einen Ladendetektiv.

Der Detektiv bemerkte, dass der Täter den Laden ohne zu zahlen verließ und mit einem Fahrrad fliehen wollte. Er ergriff den Mann und versuchte ihn aufzuhalten. Dieser konnte sich losreißen und floh. Was er gestohlen hatte, ist noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt wegen räuberischen Diebstahls. (lr)

E-Scooter kontrolliert – Fahrer in Haft

Zeit: 31.01.2024, 17:10 Uhr

Ort: Pirna-Copitz

Am Mittwoch haben Polizisten einen Mann (37) festgenommen, gegen den ein Haftbefehl bestand.

Die Beamten kontrollierten auf einem Parkplatz an der Rudolf-Renner-Straße einen E-Scooter Ninebot. Ein Drogenvortest beim 37-jährigen Fahrer zeigte den Einfluss von Amphetaminen an. Zudem hatte der Mann Crystal einstecken. Eine Abfrage ergab, dass gegen den Deutschen ein Haftbefehl bestand. Er wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht und muss sich nun wegen Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln sowie unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln verantworten. (lr)

Betrüger forderten etwa 13.700 Euro

Zeit: 31.01.2024, 06:15 Uhr

Ort: Bannewitz

Unbekannte haben versucht einen Mann (92) am Telefon um etwa 13.700 Euro zu betrügen.

Sie riefen den 92-Jährigen an und gaben sich als Mitarbeiter des Amtsgerichts Dresden aus. Dann behaupteten die Täter, dass es ein Strafverfahren gegen den Senior gäbe, da er Schulden in Höhe von 8.900 Euro aus einem Lotto-Abonnement hätte. Zudem wären schon Gerichtskosten von knapp 4.800 Euro entstanden. Daraufhin beendete der Mann das Telefonat. (rr)

Geschwindigkeit von 30 Fahrzeugen kontrolliert

Zeit: 31.01.2024, 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Kesselsdorf

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben am Mittwochvormittag auf der Straße des Friedens die Geschwindigkeit von 30 Fahrzeugen kontrolliert.

In dem Bereich, in dem eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h gilt, stellten die Beamten sechs Verstöße fest und ahndeten diese. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 48 km/h. (rr)

Unter Alkoholeinfluss am Steuer

Zeit: 31.01.2024, 23:10 Uhr

Ort: Dippoldiswalde

Die Polizei hat einen Autofahrer (56) gestoppt, der unter Alkoholeinfluss am Steuer saß. Der 56-Jährige befuhr mit einem VW Golf den Obertorplatz, als er kontrolliert wurde. Ein Alkoholtest ergab bei ihm mehr als 0,8 Promille. Die Beamten fertigten eine entsprechende Anzeige. (rr)